

Inhaltsverzeichnis

1.	KLEIN GLENICKE, URSPRUNG DER VILLENKOLONIE NEUBABELSBERG	
1.1.	Älteste Überlieferungen	001
1.2.	Zeit des Großen Kurfürsten und des Soldatenkönigs	002
1.3.	Wechselnde Schicksale im 18. und zu Beginn des 19. Jahrhunderts	003
1.4.	Veränderungen in der Zeit des Prinzen Carl 1824	004
1.5.	Rezess über die Ablösung der Hütungsberechtigung 1837	004
1.6.	Die Gemeinde Klein Glienicke	006
2.	DAS ZIVILWAISENHAUS IN POTSDAM 1822 UND DIE WAISENANSTALT ZU KLEIN GLENICKE	
2.1.	Das Zivilwaisenhaus in Potsdam	017
2.2.	Die Waisenversorgungsanstalt in Klein Glienicke	020
2.2.1.	Die Gebäude der Waisenanstalt	023
2.2.2.	Die Finanzierung der Waisenanstalt	025
2.2.3.	Bedingungen für die Aufnahme der Zöglinge	027
2.2.4.	Die körperliche und geistige Nahrung der Zöglinge	028
2.2.5.	Hausordnung und Instruktion für den Inspektor	032
2.2.6.	Das Ende der von Türk'schen Stiftung	036
2.3.	Das »Etablissement« des Regierungs- und Schulrates von Türk 1829	036
3.	KIRCHEN- U. SCHULGESCHICHTE DER PAROCHIE KLEIN GLENICKE	
3.1.	Die Kapelle	039
3.2.	Streitigkeiten wegen der Kapelle zwischen Regierung und dem Gemeindekirchenrat	044
3.3.	Der Friedhof	046
3.4.	Lage und Inventar der Pfarre zu Klein Glienicke 1839	047
3.5.	Die Schulhalterstelle zu Klein Glienicke 1800–1837	048
3.5.1.	Schulhalter und Schneidermeister Gottfried Weigel 1776–1807	048
3.5.2.	Wilhelm Felgentreu, 1807–1810	050
3.5.3.	Friedrich Wilhelm Müller, 1814–1817	055
3.5.4.	Seminarist Großmann, 1817–1823	057
3.5.5.	Friedrich Silvar, 1824–1837	057
3.5.6.	Johann Carl Viebeg, 1837–1888	058
3.5.7.	Hermann Bruns, 1889	071

3.5.8.	August Sommer, 1889–1920	072
3.5.9.	Emil Schallhorn, 1921 -	074
3.6.	Schulhausbauten	076
3.6.1.	Die alte Schule aus dem Jahr 1779	076
3.6.2.	Schulhauserweiterung im Jahr 1862	082
3.6.3.	Bau eines neuen Schulhauses im Jahr 1914	087
3.6.4.	Schulbau der Gemeinde Neubabelsberg 1927	091
4.	DIE UNTERFÖRSTERSTELLE IN KLEIN GLIENICKE	
4.1.	Tod des Försters Licht am 20.10. 1825 Unterförster Behrends, 1826–1829	093
4.2.	Waldwärter Geldermann, 1829–1833	093
4.3.	Förster Kolbitz	094
4.4.	Jäger Adolph Leetz, 1848	099
4.5.	Forstaufseher Suchland, 1848–1850	099
4.6.	Jäger Heinrich Bree, 1850–1853	100
4.6.	Forstaufseher Hermann Koepke, 1853–1860	102
4.7.	Forstaufseher Wegener, 1862–1872	102
4.8.	Jäger Hahn, 1873–1878	103
4.9.	Jäger Pahl, 1879–1881	103
4.10.	Jäger Otto Köppen, 1882–1887	104
4.11.	Vice-Feldwebel Lietze, 1887–1914	104
4.12.	Förster Paul Rosenow, 1914–1928	105
4.13.	Dienstgebäude der Försterei	106
4.13.1.	Das alte Forsthaus aus dem Jahre 1818	106
4.13.2.	Das neue Forsthaus aus dem Jahre 1850	109
4.13.3.	Forstdienstland, Park Babelsberg, Sternwarte und die »kleinen Leute«	113
5.	PERSÖNLICHKEITEN, DEREN WIRKEN SICH FÖRDERND ODER HEMMEND AUF DIE GEMEINDE KLEIN GLIENICKE/NEUBABELSBERG AUSWIRKTEN	
5.1.	Regierungs- und Schulrat Wilhelm von Türk, 1774–1846	120
5.2.	Geheimer Regierungs- und Baurat Wilhelm Böckmann	122
5.3.	Schriftsteller und Theaterdirektor Adolph L'Arronge	126
5.4.	Landrat Dr. Adolf von Achenbach 1906 –1931	127
5.5.	Bürgermeister Ernst Winkelmann, Nowawes 1897–1921	132
5.6.	Gemeindevertreter Paul Neumann, Nowawes 1912 - 1923	134

5.7.	Peter Heuser, General-Direktor des Bioskop-Konzerns	135
5.8.	Erster Bürgermeister Walter Rosenthal, Nowawes 1921–1933	136
5.9.	Bürgermeister Dr. Kurt Benz, Nowawes 1935–1938	137
6.	VILLEN-COLONIE NEUBABELSBERG	
6.1.	Entstehung der Villenkolonie	141
6.2.	Das »Villen-Terrain am Griebnitzsee« erhält die Ortsbezeichnung »Neu-Babelsberg«	150
6.3.	Straßenbau und Versorgungsleitungen in der Villenkolonie	151
6.3.1.	Chausseebau vom Bahnhof Neubabelsberg nach dem Jagdschloss Stern im Jahr 1876	151
6.3.2.	Gas- und Elektrizitätsversorgung	152
6.3.3.	Trinkwasserversorgung in Klein Glienicke/Neubabelsberg	153
6.4.	Eingemeindung in Klein Glienicke, Umbenennung in Neubabelsberg	157
6.5.	Sperlingslust	163
6.6.	Der Teltowkanal	165
6.7.	Kommunalsteuern 1915–1935	167
6.8.	Rechnungswesen der Gemeinde Neubabelsberg 1931–1934	169
6.9.	Das Wappen von Neubabelsberg 1930	171
6.10.	»Kur- und Erholungsort Neubabelsberg an Wald und Wasser.« ..	172
7.	EINGEMEINDUNG VON NEUBABELSBERG NACH NOWAWES	
7.1.	Das Postgrundstück am Bahnhof Neubabelsberg	173
7.2.	Eingemeindung des Bahnhofs Neubabelsberg nach Nowawes	175
7.3.	Strittige Grenze am Griebnitzsee 1926–1929	181
7.4.	Denkschriften 1926	182
7.5.	Eingemeindung von Neubabelsberg nach Nowawes	200
7.6.	»Babelsberg« mit Wirkung vom 1.4.1938	205
7.7.	Geeinte Gegensätze	206
7.8.	Die »Ersten« im neuen Babelsberg	208
7.9.	Was wusste und wie dachte Kreiskämmerer Heiß?	209
7.10.	Nur ein Jahr Arbeit in Babelsberg, ein Jahr später – Großstadt Potsdam am 1.4.1939	212
7.10.1.	»Eselsohren und Entenschnabel«	216

8.	BAUGESCHICHTE	
8.1.	Bauordnungen und Generalbebauungsplan 1850–1937	218
8.1.1.	Anweisung für die Aufstellung und Ausführung städtischer Bau- und Retablissementspläne 1855	218
8.1.2.	Kontrolle der Bauausführungen, Vorortbebauung 1901–1912	222
8.1.3.	Generalbebauungsplan 1908–1931	223
8.1.4.	Siedlungs- und Bebauungsplan bis 1937	226
8.2.	Villen und Landhäuser in Neubabelsberg 1890–1935	230
8.3.	Das Rathaus 1907–1912	236
8.4.	Beamtenheimstättenverein Berlin-Lankwitz 1911–1934	238
8.5.	Kleinsiedlungen und Wohnungsfürsorge 1916–1934	240
8.6.	Hauszinssteuer, Baustoffpreise 1924–1928	250
8.7.	Bau von Mehrfamilienhäusern 1922–1939	252
8.8.	Ein- und Mehrfamilienhäuser auf dem Robertschen Gelände am Park Babelsberg 1914–1934	258
8.9.	Moderne »Landhaus-Architektur« 1937 und 1969	262
8.10.	Maurerstreiks, Hungerlöhne und unerschwingliche Preise	265
9.	»STADT DES FILMS« – BABELSBERG	
9.1.	Beaufsichtigung der Kinematographen 1908–1927	273
9.2.	Der Film im Dienst militärischer Interessen 1917	280
9.3.	»Ufa Neubabelsberg«	282
9.4.	Vertragsabschluss mit »Strohmann« 1937	283
9.5.	Gästehaus 1938	285
9.6.	Kulturpolitische Aufbauarbeit der Schauspieler 1938	288
9.7.	Planungen zum Ausbau der Filmstadt Babelsberg 1938–1940	289
9.7.1.	Film-, Bild- und Schallarchive am Breiten Gestell 1937–1939	289
9.7.2.	Planung der Filmstadt 1938–1939	291
10.	STRASSENNAMEN IN NEUBABELSBERG VOR UND NACH IHREN UMBENENNUNGEN	293
11.	EINWOHNERVERZEICHNISSE VON NEUBABELSBERG	294
12.	QUELLEN-, LITERATURVERZEICHNIS	323
13.	ABBILDUNGEN	333
14.	RÜCKBLICK	334